

Praktische WORKSHOPS

Freitag, 26. November 2010
9:00-10:30 11:00-12:30

A Notfallsimulation (M. Müller, Dresden; N. N. KHF, Dresden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B Rückengerechter Transfer der Intensivpatienten (B. Schmidtgen, Dresden; U. Mitreuter, Dresden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C Der schwierige Luftweg (A. Osmers, Dresden; J. Schmidt, Dresden)	<input type="checkbox"/>	
D Basale Stimulation (B. Wobst, Dresden; B. Wagner, Dresden)	<input type="checkbox"/>	
E Ultraschall (O. Radke, Dresden)	<input type="checkbox"/>	
F Ultraschallgestützte Kathetertechniken (O. Vicent, Dresden)		<input type="checkbox"/>
G Radiologische Bildgebung auf der Intensivstation (T. Kittner, Dresden)		<input type="checkbox"/>
H Gespräche mit Angehörigen (K. Weidner, Dresden)		<input type="checkbox"/>

Bitte ankreuzen. Ihre Wünsche werden, wenn möglich, berücksichtigt. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl. Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung.

Die Workshops werden als gesamtes Workshopprogramm mit insgesamt 4 Punkten zertifiziert!

Bitte ausschneiden und im Fensterbriefumschlag absenden.

Markus Lücke
Kongress-Organisation
– Dresden 2010 –

Postfach 17 11
D-29657 Walsrode

HOTELRESERVIERUNG

576. Dresdner Striezelmarkt

25. November bis 24. Dezember 2010

**Täglich geöffnet von 10 bis 20 Uhr
(freitags und sonnabends bis 21 Uhr)**

In den beiden folgenden Hotels ist für Tagungsteilnehmer jeweils ein Kontingent reserviert worden.

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung direkt im jeweiligen Hotel unter dem Stichwort „PIIM Kongress“ vor:

Hotel Elbflorenz

EZ: 99,50 € p. P. zzgl. Frühstück

DZ: 49,75 € p. P. zzgl. Frühstück

Telefon: 0351/86 40-500

Telefax: 0351/86 40-200

E-Mail: reservierung@hotel-elbflorenz.de
(bis zum 4. 10. 2010)

Ibis-Hotel

EZ: 89,00 € p. P. inkl. Frühstück

DZ: 54,50 € p. P. inkl. Frühstück

Telefon: 0351/48 56-20 00

Telefax: 0351/48 56-29 99

E-Mail: reservierung@ibis.dresden.de
(bis zum 18. 10. 2010)

Anfahrtskizzen (2/ + 3/)

Legende:
1 Kulturplatz
2 Albertinum
3 Japantischer Palast
4 Dreikönigskirche
5 Schauspielhaus
6 Kathedrale

Mit dem Auto

BAB A4 aus Richtung Frankfurt, Ausfahrt Dresden Altstadt Richtung Zentrum, dann die B6 Richtung Meißner Landstraße geht später über in Hamburger Straße und Schäferstraße. An Kreuzung Weißeritzstraße vor der Bahnunterführung nach links auf die Weißeritzstraße. Beschilderung in Richtung Zentrum (Kongress Center) folgen und nach rechts auf Ostra- Ufer abbiegen. Eisenbahnbrücke und Marienbrücke durchfahren und Sie sehen zu Ihrer Linken das Internationale Congress Center.

BAB A13 aus Richtung Berlin, Ausfahrt am Dresden-Nord in Richtung Zentrum auf Radeberger Straße (E55), die später in Hansastraße übergeht. Nach der Durchfahrt der Eisenbahnbrücke nach rechts auf Antonstraße, Marienbrücke überqueren. Nach Überfahrt der Marienbrücke ist das Congress Center bereits zu Ihrer Linken sichtbar. Erster Abzweig nach der Brücke rechts abbiegen auf Weißeritzstraße, Eisenbahnbrücke unterqueren. An der Kreuzung erneut nach rechts auf das Ostra- Ufer abbiegen, Eisenbahnbrücke und Marienbrücke durchqueren und Sie sehen auf der linken Seite das Congress Center Dresden.

Parkplätze in unserer Nähe
Tiefgarage:
Aus Richtung Frankfurt: Beschilderung in Richtung Zentrum (evtl. Kongress Center) folgen und nach rechts auf Ostra- Ufer abbiegen. Eisenbahnbrücke und Marienbrücke durchfahren und auf Linksabbiegerspur wechseln. Nun sehen Sie bereits unsere Tiefgarageneinfahrt

Aus Richtung Berlin:
Auf der Weißeritzstraße an der Kreuzung nach rechts auf das Ostra- Ufer abbiegen in Richtung Zentrum weiter fahren, Eisenbahnbrücke und Marienbrücke Unterfahren und auf die Linksabbiegerspur wechseln. Nun sehen Sie bereits unsere Tiefgarageneinfahrt.

Parkplätze
Aus Richtung Frankfurt: Beschilderung in Richtung Zentrum (Kongress Center) folgen und nach rechts auf Ostra- Ufer abbiegen und Richtung Messe halten. Nun können Sie vor der Eisenbahnbrücke auf dem großen Parkplatz halten.

Aus Richtung Berlin:
Auf der Weißeritzstraße an der Kreuzung nach rechts auf das Ostra- Ufer abbiegen in Richtung Messe weiter fahren. Nun können Sie vor der Eisenbahnbrücke auf dem großen Parkplatz halten.

MARITIM
Hotel & Internationales Congress Center Dresden
Und so finden Sie uns:

ALLGEMEINE HINWEISE

Wir empfehlen Ihre schriftliche Anmeldung.

Anmeldung: Bitte anhängendes Formular benutzen (bei Bedarf bitte kopieren).
Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich!

Tagungsgebühren:	bis	ab	Tageskarte
Zahlungseingang	31. 10. 2010	1. 11. 2010	
Ärzte	Euro 120,-	Euro 135,-	Euro 70,-
Pflegepersonal	Euro 65,-	Euro 75,-	Euro 40,-
Studenten*, nicht berufstätige* und nicht mehr berufstätige Ärzte*	Euro 45,-	Euro 55,-	Euro 30,-
Workshops A bis E		je Euro 25,-	

Gebühren inkl. gesetzl. MwSt., Kaffeepausen und Imbiss, Tagungsunterlagen.

* Nur unter Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung!

Die Belegung der Workshops ist nur in Verbindung mit der Teilnahme an der Tagung möglich.

Mit der Rechnungsstellung/Anmeldebestätigung wird die bezifferte Gebühr zur Zahlung auf das angegebene Konto – **spesenfrei für den Empfänger** – fällig. Der Name auf der Anmeldung muss mit dem auf der Überweisung übereinstimmen. Geben Sie bitte unbedingt immer Ihre **Registrierungsnummer** an.

Sofern Ihre Gebühren von einer Klinik überwiesen werden, so bitten wir Sie um die vollständige Angabe Ihres Namens und der Registrierungsnummer, da sonst eine Zuordnung der Zahlung nicht möglich ist.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl der Workshops ist eine sofortige Zahlung der Workshopgebühren erforderlich. Nicht bezahlte Workshops werden vier Wochen nach Rechnungsstellung – ohne vorherige zusätzliche Information – wieder frei und bei Bedarf neu vergeben.

Bitte keine Überweisung nach dem 20. 11. 2010!

Am Tagungsort ist nur Barzahlung (keine EC- oder Kreditkarten) möglich.

Stornierungen sind nur schriftlich möglich. Bei einer Stornierung bis zum 30. 10. 2010 wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 15,- berechnet. Stornierungen nach dem 1. 11. 2010 können nicht rückvergütet werden. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung auf eine Kollegin oder einen Kollegen übertragen. Bei Stornierungen bitten wir um die Angabe Ihrer Bankverbindung sowie um Rücksendung Ihres Registrierungsausweises und der Quittung.

Eine Rückvergütung der Workshopgebühren kann aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl nicht erfolgen.

Beachten Sie bitte: Ihre Tagungsunterlagen liegen am 26. 11. 2010, 8:00 Uhr, am Tagungsschalter für Sie bereit.

Eine vorherige Zusendung erfolgt nicht.

Organisation: Markus Lücke Kongress-Organisation
Postfach 17 11
29657 Walsrode
Telefon 0 51 61 / 78 95 36
Telefax 0 51 61 / 78 95 37
www.luecke-kongresse.de
info@luecke-kongresse.de



Praxis der interdisziplinären Intensivmedizin und Intensivpflege

Dresden

26. bis 27. 11. 2010

Internationales Congress Center Dresden

EINLADUNG



DAAF Deutsche Akademie für Anästhesiologische Fortbildung

12 Fortbildungspunkte beantragt

Für die Teilnahme erhalten Sie Fortbildungspunkte für die



www.freiwillige-registrierung.de

ANMELDUNG (bei Bedarf bitte kopieren)**Praxis der interdisziplinären Intensivmedizin und Intensivpflege – PIIM****Dresden, Internationales Congress Center 26. bis 27. November 2010**

- Ärztin/Arzt Pflege Studenten,
 Dauerausweis nicht berufstätige und
 Tagesausweis für Freitag nicht mehr berufstätige
 Samstag Ärzte

(bitte ankreuzen)

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich!
Bitte alle Angaben in Druckbuchstaben.
Unleserliche Namen ziehen Fehler nach sich!

Ihre Adresse:

- Frau Herr

Vorname	
Name	
Titel	
Straße	
PLZ/Ort	
Telefon	Telefax
E-Mail	
Datum	Unterschrift

Teilnehmerbefragung / bitte ankreuzen:

Wie ist Ihre Dienststellung?

- Student Pflege Arzt in
Weiterbildung Facharzt Oberarzt Chefarzt

Fachspezialität

- Anästhesie Innere Chirurgie Neurologie Sonstige

www.luecke-kongresse.de**FREITAG, 26. NOVEMBER 2010**

SAAL I	SAAL II
12:30 Uhr Eröffnung: Frau Prof. Dr. Koch	Sitzung 1 Postoperative Intensivmedizin Vorsitz: A. Heller, Dresden; St. Geiger, Riesa
13:00 - 14:30 Uhr Polytrauma Vorsitz: M. Ragaller, Dresden; R. Grass, Dresden	- Akute respiratorische Insuffizienz im Aufwachraum A. Reske, Dresden
- Präklinische Versorgung NA und Schockraum-Management M. Müller, Dresden	- Neue Antikoagulantien und ihre Bedeutung für die Intensivmedizin St. Geiger, Riesa
- Bildgebende Diagnostik bei Polytrauma S. Gotthard, Dresden	- Vigilanz und Schmerz C. Hennig, Dresden
- Haemotherapie und Gerinnung D. Fries, Innsbruck	14:30 - 15:00 Uhr Kaffeepause
14:30 - 15:00 Uhr Kaffeepause	Sitzung 2 Gastrointestinale Intensivmedizin Vorsitz: D. Schreiter, Dresden; H. Witzigmann, Dresden
15:00 - 16:30 Uhr Neurologische/Neurochirurgische Intensivmedizin Vorsitz: G. Schackert, Dresden; H. Theilen, Dresden	- AGIB Endoskopie versus Chirurgie S. Wollschläger, Dresden
- Schädelhirntrauma H. Theilen, Dresden	- Besonderheit bei leberchirurgischen Eingriffen R. Grützmann, Dresden
- Stroke U. Becker, Dresden	- Pankreastransplantation H. Witzigmann, Dresden
- Subarachnoidalblutung M. Leimert, Dresden	16:30 Uhr Kaffeepause mit Imbiss
16:30 Uhr Kaffeepause mit Imbiss	Sitzung 3 Ethik in der ICU Vorsitz: B. Gottschlich, Dresden; R. Sabatowski, Dresden
17:00 - 18:00 Uhr Spezielle intensivmedizinische Aspekte Vorsitz: St. Bornstein, Dresden; A. Heller, Dresden	- Patientenautonomie in der Intensivmedizin D. Pappert, Potsdam
- Endokrine Dysfunktion bei ITS-Patienten St. Bornstein, Dresden	- Erfahrungen der klinischen Ethikkommission (Fallbericht) B. Gottschlich, Dresden
- Metabolische Dysfunktion und Ernährung bei Intensivpatienten A. Heller, Dresden	

SAMSTAG, 27. NOVEMBER 2010

SAAL I	SAAL II
8:30 - 10:00 Uhr Kardiologie 1 Vorsitz: R. Strasser, Dresden	Sitzung 4 ARDS / Lungenversagen – Update Vorsitz: M. Gama de Abreu, Dresden; M. Hübler, Dresden
- Akutes Koronarsyndrom – Update I. Karim, Dresden	- Beatmung – Standard und Progress – M. Gama de Abreu, Dresden
- Schwerviegender Herzrhythmusstörung M. Christoph, Dresden	- Adjuvante Maßnahmen – heute noch notwendig? S. Bercker, Leipzig
- Therapie des kardiogenen Schocks S. Kolschmann, Dresden	- Weaning – durch Arzt, Protokoll oder Respirator? O. Mörer, Göttingen
10:00 - 10:30 Uhr Kaffeepause	10:00 - 10:30 Uhr Kaffeepause
10:30 - 12:00 Uhr Sepsis Vorsitz: M. Ragaller, Dresden; M. Thiel, Mannheim	Sitzung 5 Frührehabilitation in der ICU Vorsitz: T. Koch, Dresden; A. Storch, Dresden
- Diagnostik und Therapie von Infektionen auf der ITS F. M. Brunkhorst, Jena	- Möglichkeiten und Grenzen der Physiotherapie in der ICU B. Schmidtgen, Dresden
- Letalitätssenkung durch Qualitätsmanagement in der Sepsisdiagnostik und Therapie M. Gründling, Greifswald	- CIP / CIM aus der Sicht des Rehabilitationsmediziners F. Oehmichen, Kreischa
- Organspezifische Behandlungsansätze M. Thiel, Mannheim	- CIP / CIM aus der Sicht des Neurologen A. Storch, Dresden
12:00 - 12:30 Uhr Kaffeepause mit Imbiss	12:00 - 12:30 Uhr Kaffeepause mit Imbiss
12:30 - 14:00 Uhr Stressbewältigung auf der ITS Vorsitz: T. Koch, Dresden; C. Maier, Bochum	Sitzung 6 Niere und Intensivmedizin Vorsitz: C. Hugo, Dresden; J. U. Bleyl, Dresden
- Hilfe für die Helfer B. Gasch, Dresden	- Pharmakologische Protektion, Prävention und Therapie des ANV C. Hugo, Dresden
- Burnout bei Notärzten und Rettungsdienstmitarbeitern: Risikofaktoren und Prävention K. Pöhlmann, Dresden	- Nierenersatztherapie – Wann, wie und wieviel? M. Oppert, Berlin
- Sucht beim Personal C. Maier, Bochum	- Antikoagulationsmöglichkeiten bei extrakorporalen Verfahren T. Slowinski, Berlin

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:

Prof. Dr. T. Koch Direktorin der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Dresden	
Prof. Dr. M. Ragaller Stellv. Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Leiter der Intensivtherapiestation, Universitätsklinikum Dresden	
I. Schultz Pflegedienstleitung der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Universitätsklinikum Dresden	
Dr. L. Hahn Personalärztin, Städtisches Klinikum Dresden Friedrichstadt	
Dr. S. Wollschläger Chefarzt der III. Medizinischen Klinik, Städtisches Klinikum Dresden Friedrichstadt	
Prof. Dr. K. F. Rothe Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie, Städtisches Klinikum Dresden Friedrichstadt	
Tagungsort: Internationales Congress-Center Dresden Ostra-Ufer 2 01067 Dresden	
Tagungsbüro: Internationales Congress-Center Dresden Ostra-Ufer 2 01067 Dresden	
Geöffnet ab dem 26. 11. 2010. 8:00 Uhr	

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir laden Sie sehr herzlich zum Dresdner Symposium „Praxis der interdisziplinären Intensivmedizin und Intensivpflege“ in das Kongresszentrum nach Dresden ein.

Das PIIM-Symposium, welches traditionell vom Universitätsklinikum Dresden in Kooperation mit dem Städtischen Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt durchgeführt wird, ist in zweifacher Hinsicht interdisziplinär. Zum einen ist die moderne Intensivmedizin geprägt vom intensiven fachübergreifenden Handeln am Patienten zwischen chirurgischen, internistischen und intensivmedizinisch tätigen Ärzten. Nur eine gut aufeinander abgestimmte ärztliche Behandlung gewährleistet Qualität in der Versorgung von kritisch kranken Patienten. Darüber hinaus ist die Intensivmedizin das Paradebeispiel für die enge Zusammenarbeit zwischen ärztlichem und pflegerischem Personal. Die moderne Intensivtherapie ist ohne hervorragend qualifizierte und motivierte pflegerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter undenkbar.

Die zusätzlich zu den Vorträgen stattfindenden Workshops sollen bestimmte praktische Fertigkeiten ansprechen und vertiefen.

Die Organisatoren wünschen allen Teilnehmern einen interessanten Tagungsverlauf mit angeregter Diskussion und würden sich freuen, Sie in Dresden begrüßen zu dürfen.

Wir danken allen Förderern für das großzügige Engagement bei der Durchführung dieser Tagung.

Zusätzlich zum wissenschaftlichen Programm möchten wir Sie auf die attraktiven kulturellen Möglichkeiten und Schönheiten der Stadt Dresden, besonders in der Vorweihnachtszeit, aufmerksam machen.

Prof. Dr. T. Koch Prof. Dr. M. Ragaller